



## Arbeitskreises Dorferneuerung Sachstand Juli 2014

Bei der 27. Sitzung des Arbeitskreises Dorferneuerung waren 16 Mitglieder anwesend. Außerdem Vertreter der Stadt Hofheim, Team Gebäude Management und eine Vertreterin aus dem Amt für ländlichen Raum.

### **Mitteilung des Sprechers/Vertreter der Verwaltung**

#### **Geldspenden**

Wie bereits in der letzten Sitzung mitgeteilt wurde, hat der VDK Langenhain dem AKDE eine Geldspende in Höhe von 200,00 € zugeleitet. Seitens der Bahai'i – Jugend wurde deren Erlös vom Weihnachtsmarkt in Höhe von 280,00 € ebenfalls dem AKDE zur Verfügung gestellt. Und am 18. Mai 2014 hat ein Benefiz-Spiel der Aktion Sonnenkind in der Wilhelm-Buch-Halle stattgefunden. Auch der Erlös dieser Veranstaltung wird demnächst dem AKDE zur Verfügung gestellt.

Ein dickes Dankeschön an alle Spender.

#### **Nutzungskonzeption Jagdhaus**

- Die Vertreterin der Stadt präsentiert den aktuellen Baufortschritt zum Ausbau Jagdhaus und eröffnet die Perspektive, dass die nächste Sitzung des Arbeitskreises Dorferneuerung im Oktober, eventuell wieder im Jagdhaus abgehalten werden kann.
- Der Arbeitskreis einigt sich, dass die Geschirrspülmaschine links neben der Spüle stehen soll.
- Die Holzvertäfelung im „Jagdzimmer“ muss aus Kostengründen erhalten bleiben. Die alte Abdeckung wird allerdings durch eine neue in der Farbgebung weiß/grau ersetzt.
- Nach Ende der Baumaßnahmen im Jagdhaus wird der Holzboden abgeschliffen und aufgearbeitet, die Wände erhalten einen neuen Anstrich und eventuelle Schäden werden ausgebessert.
- Leider konnten am Kellergeländer keine herausnehmbaren Elemente angebracht werden.
- Durch die starken Regenfälle kam es zu einem Wasserschaden im Kellerraum, der durch den Heimat- und Geschichtsverein genutzt wird. Damit sich das nicht wiederholen kann, ist es erforderlich, im Bereich der Garage einen Bodenablauf und eine zusätzliche Entwässerungsrinne an der Kellertreppe anzubringen.
- Standort und Verkleidungsform der Mülltonnen soll in einer der nächsten Sitzungen besprochen werden.
- Der Arbeitskreis beschließt, dass die derzeit im Jagdhaus befindlichen Geweihe dem Heimat- und Geschichtsverein zurückgegeben werden.

#### **Sachstand Küche Jagdhaus**

Der Arbeitskreis hatte die Küchen-AG beauftragt, sich um die Neuanschaffung zu kümmern. Das geschah am 24. April im Küchenstudio Herweck in Wiesbaden mit folgenden Komponenten:

- hohe Oberschränke
- Fronten in Akazie hell
- Arbeitsplatte in Akazie hell
- Tür- und Schubladengriffe/-beschläge wie vorhandene Küche
- keine Sockelleisten mit der Arbeitsplatte

Als besonderes Highlight wurde anstatt eines Fliesenspiegels eine Glasrückwand mit dem Motiv Langenhain's und dem Langenhainer Wappen vorgestellt. Da die Glasrückwand ein bauliches Element darstellt, werden die Kosten von der Stadt Hofheim übernommen.

## **Vernetzungskonzept**

- Die Maßnahmen zum Vernetzungskonzept im Bereich Oranienstraße sind abgeschlossen. Allerdings wurde beim Abtrag der alten Asphaltdecke festgestellt, dass diese sehr belastet war und als Sondermüll entsorgt werden musste, was zu erheblichen Mehrkosten geführt hat. Es muss daher damit gerechnet werden, dass die vorgesehene Gestaltung Einfahrtsbereich Alt Langenhain/Usinger Straße) aus Kostengründen entfällt. Als nächste Maßnahme steht die Herstellung des Kreuzungsbereichs Alt Langenhain/Martin-Luther-Straße an.
- Die Vertreterin der Stadt weist darauf hin, dass die Pflege der Pflanzbeete am Löschteich vom Bauhof der Stadt Hofheim übernommen wird.
- Bezüglich des Brunnens am Löschteich wird seitens des Arbeitskreises angeregt zu prüfen, ob die Möglichkeit einer getrennten Schaltung zwischen Wasserspiel und LED möglich ist. Des weiteren wäre ein separater Wasseranschluss und eine zweite Starkstromsteckdose in den Anschlusskästen wünschenswert.

## **„Ortsdurchgrünung“**

Ein aus Kostengründen abgeschwächtes Konzept zur „Ortsdurchgrünung“ wird vorgestellt. Der Kostenrahmen in Höhe von 50.000,- € wird damit eingehalten. Der Arbeitskreis Dorferneuerung beschließt, diese Konzeption umzusetzen.

## **„Tourismus“**

Die AG „Tourismus“ hat ein Faltblatt-Entwurf zum Panoramaweg erstellt. Dieses Faltblatt soll nach Feinabstimmung mit dem Arbeitskreis und dem Naturpark Taunus in der Außenstelle Langenhain und im Rathaus Hofheim ausgelegt werden.

Der Arbeitskreis kommt überein, eine Einweihung des Panoramaweges nach der nächsten Sitzung, die am 2. Oktober stattfindet, zu veranstalten.

Für den Arbeitskreis Dorferneuerung Langenhain - Hans-J. Brandes